

## Schrenk auf Expansionskurs

*20 „New Work“ Arbeitsplätze bis Ende 2020*

Die Anforderungen an das Bauen haben sich stark verändert. Kostendruck, enge Zeitpläne und der Wunsch nach höchster Flexibilität machen das Arbeiten auf Baustellen nicht unbedingt einfacher. Probleme, die der Firma Schrenk aus Vitis bestens bekannt sind. Grund genug, die alten Strukturen zu hinterfragen und neue Wege für ein effizientes, wirtschaftliches Arbeiten zu finden und dabei auch noch die bestmöglichen Arbeitsbedingungen zu bieten.

Das Schrenk-Team hat seine Antwort auf die neuen Herausforderungen im „Lean Management“ gefunden. „Lean“ kommt ursprünglich aus der Automobilbranche und steht heute generell für schlanke Strukturen, genaue Prozessdefinitionen und Schnittstellenbeschreibungen, klare Verantwortlichkeiten, frühes Reagieren auf Fehler und einfache Organisationsmethoden, die hochwertige Produkte entstehen lassen. „Dieser Gedanke ist auch im Bausektor angekommen und wird bei uns schon seit einigen Jahren erfolgreich eingesetzt. Wir haben ein zweistelliges Wachstum im Bereich Treppen und Türen und ähnlich sieht die Prognose für die nächsten Jahre aus“, so Firmeninhaber Stefan Schrenk.

Schrenk hat sich generell mit dem Lean Management auf Baustellen zwischen den Gewerken auseinandergesetzt und konnte damit neue große Aufträge an Land ziehen. Zum Beispiel ein Kooperationsprojekt mit der Rhomberg Bau GmbH aus Vorarlberg und ein Baulogistik Projekt in Deutschland. Der Innenausbau von 350 Wohneinheiten soll dort realisiert werden. Der Auftrag für ein ähnlich großes Folgeprojekt in Wien ist bereits unterzeichnet.

Nicht zu vergessen, das neu eröffnete „ZiKK 2.0. Das Plugin Haus“ am Kreisverkehr in Vitis. Es trifft mit seiner ökologischen Modulbauweise genau den Zeitgeist des modernen, flexiblen Bauens und Wohnens. Fünf Häuser sind für 2020 bereits bestellt, weitere Gespräche laufen gut.

Für die vielen neuen spannenden Projekte werden insgesamt 20 motivierte Leute in verschiedenen Bereichen gebraucht: von der Projektabwicklung und -leitung über die Fertigung, Baulogistik und Montage im Gewerbe Tischler und Zimmerer. Willkommen sind alle, die nach einem „New Work“ Arbeitsplatz suchen, die sich selbst einbringen und mitwirken möchten und aktiv an der Gestaltung von Prozessen beteiligen wollen. Aber am besten erklärt es Stefan Schrenk selbst mit seinen eigenen Worten – per Video auf [www.schrenk.co.at](http://www.schrenk.co.at) Hier sind auch die detaillierten Stellenbeschreibungen zu finden.